



Smart Metering mit klarem Mehrwert

**So profitieren Smart-Meter-Nutzer
von dem Messstellenbetrieb mit
inexogy**

Das macht den Unterschied:

- Kürzere Wartezeiten
- Energievisualisierung und -management
- Zugang zu dynamischen Stromtarifen
- Intuitives Energiemanagement
- Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben

Smart Meter leicht gemacht – mit dem unabhängigen Messstellenbetreiber inexogy an Ihrer Seite



Immer mehr Verbraucher wünschen sich mehr Kontrolle und Transparenz über ihren Energieverbrauch – so selbstverständlich, wie sie es beispielsweise im Bereich ihrer Finanzen vom Online-Banking kennen. In der Energiewirtschaft hinkt dieser Komfort jedoch oft noch hinterher. Smart Meter schaffen hier Abhilfe: Sie sind der Schlüssel zu einem transparenten, effizienten und zukunftsfähigen Energiemanagement.

Die Realität zeigt jedoch: Der Weg zum Smart Meter ist für viele noch unnötig kompliziert. Ob gesetzlich vorgeschriebener oder freiwilliger Einbau – grundzuständige Messstellenbetreiber lassen sich häufig viel Zeit oder verlangen für freiwillige Einbauten teils sehr viel höhere Preise als gesetzlich zugelassen. inexogy macht es einfacher: Unter **dem Bestelllink von Mihm Thermobau** kann jeder intuitiv seinen passenden Smart Meter konfigurieren und direkt bestellen – ganz ohne Papierkram, mit transparenten Preisen und deutlich kürzerer Wartezeit. In nur 8 bis 10 Wochen ist der Zähler installiert.

Ein weiterer Vorteil: Mit der umfangreichen Visualisierungslösung von inexogy behalten Kunden ihren Stromverbrauch in Echtzeit im Blick und können gezielt Einsparpotenziale erkennen. Ein echter Mehrwert, der bei vielen grundzuständigen Messstellenbetreibern noch fehlt.



Warten Sie nicht länger auf mehr Transparenz – bestellen Sie jetzt Ihren Smart Meter über Mihm Thermobau!

Alle Mehrwerte als Smart-Meter-Nutzer auf einem Blick

Man bestellt „nur“ einen Smart Meter – und erhält damit bei inexogy gleich eine vollständige Energielösung. Mit dem Smart Meter gewinnen Verbraucher eine neue Energietransparenz und zahlreiche Anwendungsfälle werden ermöglicht.

- ✓ **Intuitive, digitale Bestellung**
Der Smart Meter kann bequem online konfiguriert und bestellt werden – einfach, schnell und intuitiv, mit transparenten Preisen. Auch die Herstellung der Steuerbarkeit für PV-Anlagen und steuerbare Verbrauchseinrichtungen ist gleich beauftragbar.
- ✓ **Komplettservice aus einer Hand**
Von der Abstimmung des Zählerwechsels über die Installation bis hin zur Energievisualisierung – alle Leistungen kommen aus einer Hand.
- ✓ **Bundesweiter Messstellenbetrieb**
Der Messstellenbetrieb von inexogy ist deutschlandweit verfügbar – unabhängig vom Wohnort oder Standort des Zählers.
- ✓ **Kürzere Wartezeiten**
Bei inexogy dauert es in der Regel nur 8 bis 10 Wochen von der Bestellung bis zur Installation – deutlich schneller als bei den grundzuständigen Messstellenbetreibern.
- ✓ **Weniger Bürokratie**
Kein Papierkram, keine langen Abstimmungen – wir übernehmen alle Wechselprozesse und stimmen den Zähleraustausch marktkonform mit dem örtlichen Netzbetreiber ab.
- ✓ **Flexible Datenverbindung**
Die Datenübertragung erfolgt standardmäßig über Mobilfunk – wir bleiben aber flexibel, sodass bei schlechter Netzabdeckung auch eine LAN-Anbindung genutzt werden kann.
- ✓ **Umfassende Visualisierungslösung**
Ob per App oder im Web: Mit dem inexogy-Energieportal kann man den eigenen Energieverbrauch jederzeit im Blick behalten.
- ✓ **Zugang zu dynamischen Stromtarifen**
Ein Smart Meter ermöglicht die Nutzung dynamischer Stromtarife und das gezielte Profitieren von günstigen Preisen im Tagesverlauf.
- ✓ **Reduzierte Netzentgelte**
Ein intelligentes Messsystem (iMSys) ermöglicht bereits heute reduzierte Netzentgelte. Bei erfüllten Voraussetzungen sind Einsparungen von mehreren hundert Euro pro Jahr möglich.
- ✓ **Möglichkeit zur Direktvermarktung**
Mit dem passenden Smart Meter ist der Einstieg in die Direktvermarktung von eigenem Strom möglich – inklusive gezieltem Verkauf zu Zeiten mit hohen Strompreisen.
- ✓ **Nutzung eigener Energiemanagementsysteme**
Für ein aktives Energiemanagement können Verbrauchsdaten in eigene Apps oder Systeme integriert werden – ganz einfach über unsere offene Schnittstelle (API).
- ✓ **Automatische Übermittlung der Zählerstände**
Zählerdaten werden automatisiert, sicher und zuverlässig in hoher Auflösung übertragen – ein jährliches Ablesen ist nicht mehr erforderlich.

Ob zuhause oder unterwegs: Energieverbrauch und Einspeisung immer im Blick

Einen transparenten Einblick in den eigenen Energieverbrauch oder die eigene Einspeisung erhalten: für Endverbraucher wohl eines der wichtigsten Argumente für einen Smart Meter. Bei inxogy erhalten Kunden ohne Aufpreis Zugang zu einem Energieportal, welches zahlreiche praktische Funktionen bietet.

Verbrauch verstehen – gezielt optimieren

Mit dem intelligenten Messsystem und dem Energieportal von inxogy wird ein präziser Einblick in Energieverbrauch und Einspeisung möglich. Auf Basis der 15-Minuten-Messwerte in Echtzeit können Verbraucher nachvollziehen, wie viel Strom beispielsweise das Laden ihres E-Autos in der letzten Stunde ungefähr verbraucht hat. Die Zeitintervalle der Anzeige sind individuell einstellbar, sodass sich beispielsweise nachvollziehen und vergleichen lässt, wie sich der Energieverbrauch durch das Ein- oder Ausschalten verschiedener Geräte verändert – und an welchen Stellen sich daraus mögliche Einsparpotenziale im Alltag ergeben.

Frühzeitig auf Abweichungen reagieren

Ungewöhnliche Verbrauchs- oder Erzeugungsmuster werden durch die kontinuierliche Messung sofort sichtbar. Auf Wunsch informiert das System Verbraucher automatisch per Push-Benachrichtigung – etwa bei dauerhaft erhöhtem Stromverbrauch oder bei unerwartet niedrigen PV-Erträgen. Sollte beispielsweise die eigene Klimaanlage einen Defekt haben und plötzlich deutlich mehr Strom als sonst verbrauchen, kann man dies dank des Portals nachvollziehen und zeitnah reagieren.

Web- und App-Version

Ob über das webbasierte Energieportal oder per App (iOS & Android) – alle Verbräuche und auch die Einspeisung kann jederzeit im Blick behalten werden. Das System zeigt nicht nur die aktuellen Messwerte, sondern auch historische Verläufe und Vergleichsdaten vergangener Monate und Jahre. So lassen sich Trends, Veränderungen oder Auffälligkeiten auf einen Blick erkennen – ganz ohne manuelles Ablesen des Zählers.

Vergleiche und Verbrauchsanalysen

Das inxogy-Energieportal zeigt nicht nur den aktuellen Zählerstand, sondern auch den gesamten Verbrauchs- oder Einspeiseverlauf – sowohl in Echtzeit als auch historisch. Sämtliche Messwerte der inxogy Smart Meter können damit flexibel über verschiedene Zeiträume hinweg eingesehen werden. Auch Vergleichsdaten aus vergangenen Jahren stehen zur Verfügung. So lässt sich beispielsweise prüfen, ob der Stromverbrauch in einem bestimmten Monat dem des Vorjahres entspricht – und das mit nur wenigen Klicks. So sind auch die Stromabrechnungen keine Überraschung mehr – dank des Portals können alle Abrechnungen nämlich ganz einfach mit den erfassten Verbrauchsdaten abgeglichen und kontrolliert werden.

Ideal für dynamische Stromtarife

Für Kunden mit einem dynamischen Stromtarif bietet das Energieportal von inxogy einen besonderen Vorteil: Bereits ab 14 Uhr können die Strompreise für den nächsten Tag eingesehen werden. So lassen sich große Verbräuche gezielt in günstigere Zeitfenster verschieben – beispielsweise das Laden des E-Autos oder der Betrieb der Waschmaschine. So lassen sich die Stromkosten aktiv senken.



Mit intelligentem Zähler auf dynamische Stromtarife setzen – und Energiekosten senken

Strom muss nicht immer gleich viel kosten: Mit sogenannten dynamischen Stromtarifen zahlen Verbraucher nicht mehr einen Fixpreis pro Kilowattstunde, sondern der Preis ändert sich – je nach Angebot und Nachfrage. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Verfügbarkeit von erneuerbaren Energien: Ist die verfügbare Menge an erneuerbaren Energien sehr hoch, sinken die Strompreise. Aus historischen Daten lassen sich dabei klare

Muster erkennen: Niedrige oder sogar negative Preise treten häufig dann auf, wenn ein Überschuss an erneuerbarem Strom besteht – typischerweise nachts sowie mittags bis in den Nachmittag hinein. Wer diese wiederkehrenden Muster kennt und entsprechende Technologien nutzt, kann gezielt von günstigen Strompreisen profitieren.

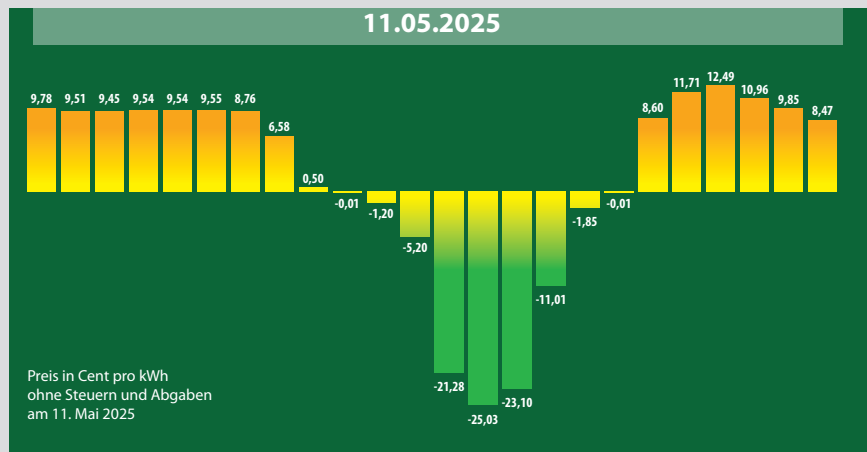
Voraussetzung für die Nutzung eines dynamischen Stromtarifs: ein Smart Meter. Dieser erfasst und übermittelt den Stromverbrauch in kurzen Zeitabständen (15-Minuten-Intervallen), sodass eine verbrauchsgenaue Abrechnung durch den Energielieferanten erfolgen kann. In der Regel wird dabei auf Basis der stündlichen Börsenstrompreise abgerechnet.

Stromverbrauch verlagern – Kosten senken

Für Verbraucher bietet sich die Möglichkeit, ihren Stromverbrauch gezielt auf Zeiten zu verlagern, in denen Strom besonders günstig ist – zum Beispiel nachts oder wenn viel Wind- oder Sonnenstrom zur Verfügung steht. Der Gesamtverbrauch bleibt gleich, aber die Höhe der Stromrechnung kann erheblich sinken. Viele Geräte wie Heimspeicher oder E-Autos lassen sich sogar über ein Energiemanagementsystem automatisch steuern – ganz ohne zusätzlichen Aufwand.

Immer mehr negative Preise

Studien zeigen: Die Zahl der Stunden mit negativen Strompreisen steigt kontinuierlich. Im Jahr 2024 wurde Strom in Deutschland bereits in **457 Stunden zu negativen Preisen** gehandelt. Bis 2030 könnten es



sogar **bis zu 1.000 Stunden pro Jahr** werden – vor allem an sonnigen und windreichen Tagen.

Im **inexogy-Energieportal** sehen Verbraucher die Strompreise für den nächsten Tag schon ab 14 Uhr. So können größere Stromverbräuche gezielt auf Zeiten mit besonders niedrigen Preisen verschoben – und von der Energiewende finanziell profitiert werden.

Ein historischer Meilenstein

Am 11. Mai 2025 war es erstmals so weit: In den Mittagsstunden fiel der Strompreis so stark, dass Haushalte mit dynamischen Tarifen nach Abgaben und Steuern Geld zurückerhielten. Ein historischer Moment – und ein starkes Argument für die Kombination aus intelligenter Technik, flexiblem Stromverbrauch und einem dynamischen Tarif.

Direktvermarktung

Wer bei einem dynamischen Tarif Strom in günstigen Zeiten nutzt, kann mit einer Direktvermarktung das Prinzip umkehren und selbst erzeugten Solarstrom gezielt dann verkaufen, wenn die Preise besonders hoch sind.

Während die Direktvermarktung früher nur für große Anlagen als attraktiv galt, wird sie heutzutage zunehmend auch für kleinere PV-Systeme interessant. Denn: Die Vermarktung des Solarstroms findet oft zu attraktiveren Konditionen statt als die klassische Einspeisevergütung. Voraussetzung für die Teilnahme an der Direktvermarktung: Ein intelligentes Messsystem.

Preisvorteile im Strommarkt automatisch nutzen: mit einem smarten Energiemanagement



Wir von inexogy wissen: In der neuen Energiewelt sind Messwerte der Schlüssel zu mehr Transparenz, Effizienz und intelligenter Steuerung. Zusätzlich zu den Analysen in unserem Energieportal bieten wir daher Zugriff auf alle Smart-Meter-Daten über unsere API-Schnittstelle an.

Diese offene Architektur ermöglicht die nahtlose Integration der eigenen Messwerte in selbst entwickelte Anwendungen oder bestehende Smart-Home- und Energiemanagementlösungen. So holt jeder – ob als Privatkunde oder Unternehmen – das Maximum aus seinem Zähler heraus.

Ein besonderer Vorteil unserer API ist die intuitive Ansteuerung flexibler Großverbraucher wie Elektroautos, Wärmepumpen oder Batteriespeicher. In Kombination mit Partnerlösungen wie **Clever-PV** oder **AV-Autocharge** lassen sich zum Beispiel PV-optimierte Ladevorgänge automatisiert realisieren – ganz im Sinne eines zukunftsfähigen Energiemanagements auf Basis eines offenen IT-Ökosystems. So ist es dank der beiden Apps möglich, überschüssigen PV-Strom

gezielt auf das Auto umzuleiten und so den Eigenverbrauch zu erhöhen. Darüber hinaus kann durch Clever-PV auch der Betrieb einer Wärmepumpe in günstigen Stunden priorisiert werden. In Verbindung mit einem dynamischen Stromtarif zahlen Kunden für den zusätzlich benötigten Netzstrom anschließend den günstigsten Preis.

Wer noch auf der Suche nach einer leistungsstarken Energiemanagementlösung ist, wird bei unserem Partner **Zählerfreunde** fündig: Die web- und appbasierte Plattform kombiniert persönliche inexogy-Messdaten mit intelligenten Funktionen zur Verbrauchsanalyse, Gerätesteuerung und Kostenoptimierung. Nutzer können damit unter anderem Wallboxen, smarte Steckdosen oder E-Fahrzeuge direkt steuern, Benachrichtigungen bei Abweichungen einrichten oder durch Tarifoptimierung automatisch Kosten sparen.

Auch **alternative Visualisierungslösungen** lassen sich dank unserer API einfach und flexibel anbinden. So behalten Sie Ihre Energieflüsse stets im Blick – unabhängig von der genutzten Lösung.



Steuerbarkeit durch den Netzbetreiber: unkompliziert das Gesetz erfüllen und finanziell profitieren

Neben einem proaktiven Energiemanagement, also der Steuerung seitens des Anlagenbesitzers, gibt es auch die sogenannte netzdienliche Steuerung, die einige Anlagen erfüllen müssen.

Für neue Photovoltaikanlagen ab 7 kWp sowie für Haushalte mit einer nach dem 1. Januar 2024 installierten steuerbaren Verbrauchseinrichtung wie einer Wallbox oder Wärmepumpe ist der Einbau eines

intelligenten Messsystems samt Steuereinrichtung gesetzlich vorgeschrieben.

Was viele nicht wissen: Wer eine solche Verbrauchseinrichtung nutzt, kann heute schon von reduzierten Netzentgelten profitieren – oft reicht dafür die Anmeldung beim Netzbetreiber. Eingriffe durch den Netzbetreiber erfolgen nur im Ausnahmefall, z. B. bei drohender Netzüberlastung.

Pauschale Reduzierung (Standardregelung):

- Abschlag: 80,00 € (brutto) pro Jahr
- Zusätzlich: Netzbetreiberindividuelle Stabilitätsprämie (berechnet auf Basis des Arbeitspreises je kWh des örtlichen Netzbetreibers * Verbrauchs einer durchschnittlichen steuerbaren Verbrauchseinrichtung (3750 kWh/a) * Stabilitätsfaktor von 0,2)
- Hinweis: Dieses Modell wird automatisch angewendet, wenn der Anlagenbetreiber keine andere Wahl trifft („Default-Modell“).

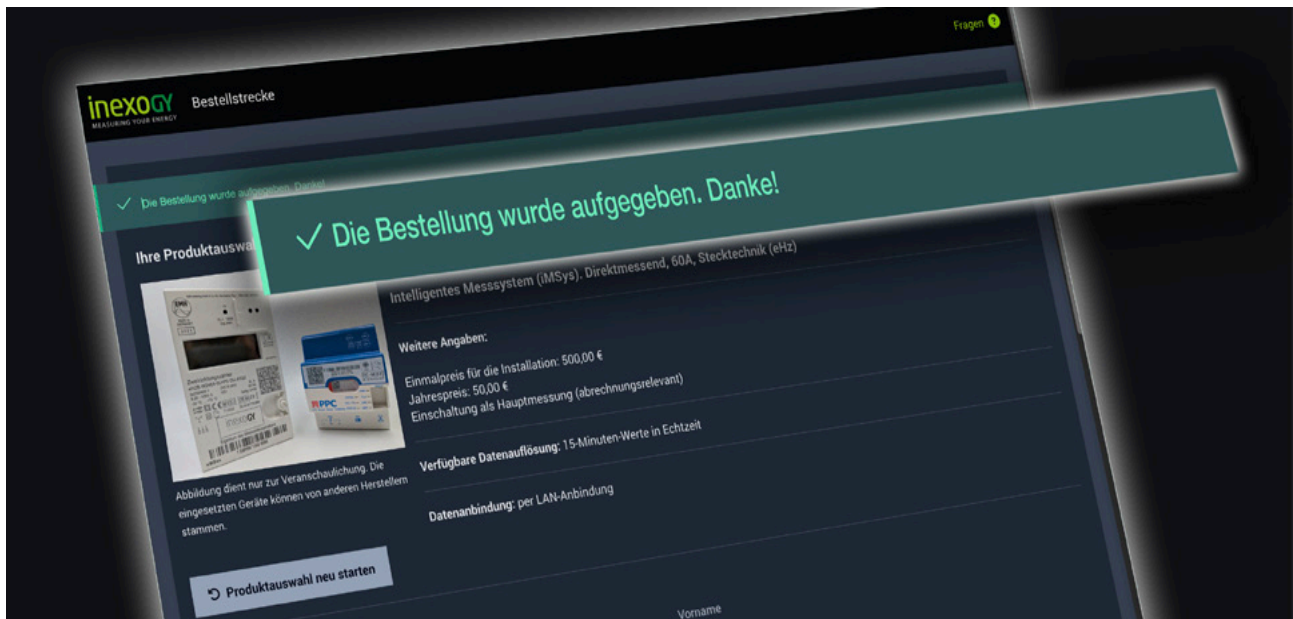
Zusätzliches Anreizmodell mit zeitvariablen Netzentgelten:

- Drei Tarifstufen: Standardtarif (ST), Hochlasttarif (HT), Niederlasttarif (NT)
- Diese Tarife müssen in mindestens zwei Quartalen eines Jahres angewendet werden.
- Innerhalb eines Tages müssen alle drei Preisstufen mindestens einmal vorkommen.

Volle Einspeisung ohne 60-Prozent-Begrenzung

Nach erfolgreich durchgeführter Testung auf Ansteuerbarkeit der EE-Anlage durch den Netzbetreiber über das intelligente Messsystem und die Steuerbox erfolgt die Aufhebung der Begrenzung der Wirkleistungseinspeisung auf 60 %. Kommt der Netzbetreiber seiner Pflicht zur Testung nicht nach, muss dieser ab 2028 dem Endkunden eine Kompensation in Höhe von 100 € brutto jährlich zahlen.

Smart Meter online bestellen.



Für alle, die nicht mehr auf einen Smart Meter von ihrem grundzuständigen Messstellenbetreiber warten wollen, hat inexogy als einfache und intuitive Lösung eine Bestellstrecke entwickelt. Egal ob Großverbraucher, Anlagenbetreiber oder Kleinverbraucher: Über unseren Zählerkonfigurator kann jeder mit wenigen Klicks den passenden Zähler finden. Hier eine Übersicht über die Prozesse von der Bestellung bis hin zur Installation:

1. Bestellung

Über unsere Bestellstrecke mit integriertem Zählerkonfigurator erfolgt die Bestellung einfach und intuitiv. Nach der Bestellung versenden wir eine Bestellbestätigung.

2. Wechselprozesse

Um alle notwendigen Wechselprozesse kümmert sich inexogy – entsprechend können sich unsere Kunden hier zurücklehnen. Auch der jeweilige Netzbetreiber wird über den Zählerwechsel informiert.

3. Terminierung und Installation

Die Installation wird an dem mit dem Kunden abgesprochenen Termin von einem unserer geschulten Elektriker vorgenommen und sorgfältig dokumentiert.

4. Installationsprüfung

Die von dem Elektriker vorgenommene Dokumentation wird von uns sorgfältig geprüft. Anschließend informieren wir den zuständigen Netzbetreiber über den erfolgten Zählerwechsel und teilen ihm die neue Zählernummer mit.

5. Visualisierung

Sobald der Wechselprozess abgeschlossen wurde, kann man schon kurze Zeit später von unserer detaillierten Visualisierungslösung profitieren: Dem inexogy-Energieportal.

6. Smart-Meter-ready!

Ab sofort Smart-Meter-ready: Ob für das E-Auto, die PV-Anlage oder die Wärmepumpe – alle Mehrwerte des Smart Meters lassen sich jetzt nutzen.



Bestellen Sie noch heute Ihren Smart Meter über Mihm Thermobau!

inexogy smart metering GmbH & Co. KG
Am Saarlarm 1
66740 Saarlouis
www.inexogy.com

inexogy
MEASURING YOUR ENERGY

empfohlen von

